

Erzgebirgs-Verein.

Um vielfach ausgesprochenen Wünschen nachzukommen, soll morgen, Sonntag, als den 5. Mai, von Nachmittags 2 Uhr an, im Saale des Gasthauses zur „Bahnhofseiche in Aue“ die constituirende Versammlung eines „Erzgebirgs-Vereins“ abgehalten werden. Die Unterzeichneten laden hierdurch alle Diejenigen, welche sich für einen solchen Verein interessieren, resp. ihm als Mitglieder beizutreten gesonnen sind, zur Theilnahme an der begründenden Versammlung ein.

Dr. Köhler, Schneeberg. **A. Güttenmeister Müller**, Ob.-Schlema. **A. Chausseeinspector Schmidt**, Schwarzenberg. **A. Oberforstmeister Kühn** u. **Photograph Liebhold**, Eibenstock. **Eisenwerksbesitzer Lattermann**, Morgenröthe. **Betriebs-Ingenieur Prasse**, Adorf.

Vorläufige Anzeige.

Den geehrten Herrschaften von Eibenstock und Umgegend die ergebenste Anzeige, daß ich am **Donnerstag, den 16. Mai** auf vielseitiges Verlangen wieder mit einem großen Lager von

Herren- u. Knaben-Garderobe sowie Schlafrocken

für die Sommer-Saison eintreffen werde, und zwar im **Rathskeller 1 Treppe, Zimmer No. 12.**

E. Cohn,
vorm. Baum aus Zwickau.

Unübertrefflich bei Husten, Heiserkeit etc.

Schloß Theres, bei Obertheres 31. Dezember 1877.

Ev. Wohlgeboren er suche ich, mir wieder 3 halbe Flaschen Ihres rheinischen Trauben-Brusthonigs à 3 Mark, welcher sich in meiner Familie gegen Halsleiden, Husten u. stets bewährt hat, schicken zu wollen.

Carl Freiherr von Ditsfurth, Hauptmann a. D.



Der sein gutes Geld nicht für werthlose Nachahmungen wegwerfen will, achte beim Ankauf auf neblig verschlossene Marke des gerichtlich anerkannten Erfinders des allein ächten rheinischen Trauben-Brusthonigs, Verkauf in 1/2 Flaschen à M. 3 (gold), 1/4 Flaschen à M. 1 1/2 (roth) und 1/8 Flaschen à M. 1 (weiß), käuflich in Eibenstock bei Herrn **Julius Tittel** am Neumarkt und Postplatz; ferner in Schönheide bei Herren Gebr. Fuchs; in Schwarzenberg bei Herren **Carl Beyreuther jr.** und Apotheker **A. B. Hennicke** (Engel-Apothete).

Proschüren mit vielen Attesten gratis in allen Depôts.

Die Vaterländische Hagelversicherungs-Gesellschaft in Elberfeld

versichert gegen billige und feste Prämien, bei welchen nie eine Nachzahlung erfolgen kann.

Bodenerzeugnisse, Glasscheiben und Bedachungen gegen Hagelschaden.

Anträge werden aufgenommen

- a. auf 5 Jahre
- b. auf unbestimmte Dauer,
- c. auf ein Jahr.

In den Fällen zu a. und b. werden durch Rabattberechnung u. dem Publikum erhebliche Vortheile geboten; auch kann in diesen Fällen während der Versicherungs-Dauer die Prämie nie erhöht werden.

Als Abschätzungsdeputirter für den hiesigen Bezirk fungirt Herr Gutsbesitzer **Gottlob Müller**, Vorstand des landwirthsch. Vereins in Lichtenau. **Hundshübel**, im Monat Mai 1878.

Adolf Neuwald,
Agent.

Gesellschaft „Homilia“.

Zu dem **Sonntag, den 5. d. M.** im „Deutschen Hause“ stattfindenden **Concert und Ball** ladet ergebenst ein **Der Vorstand.**
Beginn des Concerts Nachmittags 4 Uhr; bei günstiger Witterung im Garten.

Eine Partie **moderne Hutblumen** verkaufe, um damit zu räumen, zum Einkaufspreis.

Auch nehme ich **alle Steppereien** in Wäsche und andern Sachen an und werden dieselben schnell und gut ausgeführt von **Anna verw. Wartschffel.**

Eine geübte **Lambourirerin** wird zum sofortigen Antritt gesucht. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Zahnärztl. Atelier v. Fritz Neise, Zwickau, künstl. Zähne schmerzlos, Gebisse neuesten Systems, Plombirungen u. unter Garantie.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

Stadttheater Eibenstock.

(Eberwein's Theaterlocal).

Sonntag, den 5. Mai, vorletzte Vorstellung. Auf vieles Verlangen:

Leonore,

oder: **Das Ende des 7jährigen Krieges.** Vaterländisches Gemälde in 3 Acten von Holtei.

Montag, den 6. Mai, letzte Vorstellung. Zum Benefiz für Herrn **Richard Fass** nebst Frau.

Spielt nicht mit dem Feuer,

oder: **Eine Verlobung wider Willen.** Preislustspiel in 3 Acten von Puttliß.

Zum **Schluss eine Abschiedsrede**, gesprochen von Frau **Werner.**

Zu diesen beiden letzten Vorstellungen ladet freundlichst ein

Albert Feist, Director.

Dem Wunsche eines geehrten Publikums: „Swelt nicht mit dem Feuer“ zu geben, komme ich hiermit bereitwilligst nach und kann allen Freunden der Kunst mit Gewißheit einen genussreichen Abend versprechen. Um zahlreichen Besuch bittet **Richard Fass.**

Regenschirme für Herren u. Damen,
Sommerschirme für Herren,
Sonnenschirme für Damen
empfiehlt in großer Auswahl

Theod. Schubart.

Hessmühle:
ff Pilsner.

Mauldenhammer.

Sonnabend, 4. Mai: Abends **Schweinsknöchel** mit **Äpfeln** und **Meerrettig**, wozu ergebenst einladet

Louis Schweigert.

Feldschlößchen.

Morgen, Sonntag nach dem Theater **stark besetzte Ball-Musik.** Es ladet ergebenst ein

E. Eberwein.

Gasthof am Auerberg.

Morgen, Sonntag, von Nachmittags 4 Uhr an **Ball-Musik.**

Widenthal. **Robert Drechsler.**

Blauenthal.

Morgen, Sonntag, ladet zur **Tanzmusik** von Nachmittags 4 Uhr an ergebenst ein **Wittwe Martin.**

Neidhardtsthal.

Morgen, Sonntag, ladet von Nachmittags 4 Uhr an zur

Tanzmusik ergebenst ein **Herrmann Müller.**

Wolfsgrün.

Morgen, Sonntag, von Nachm. 4 Uhr an **Tanzmusik.** Es ladet ergebenst ein **L. Günther.**